

Merkblatt:

Tabellarische Dokumentation der KI-Nutzung

Während Nutzungszweck und Vorgehen bei einem klassischen Zitat aus der Literatur oder bei der Verwendung von Inhalten einer Datenbank in der Regel aus der Kombination von Zitat / Inhalt und Beleg klar erkennbar sind, erfordern die vielfältigen Möglichkeiten generativer, zunehmend multifunktionaler KI-Applikationen detailliertere Angaben dazu, wie sie verwendet wurden. Denn die gute wissenschaftliche Praxis verlangt, dass ein Rezipient in die Lage versetzt wird, zwischen der eigenen geistigen Leistung der Autorin / des Autors und der Leistung Dritter zu unterscheiden. Im Falle der Nutzung generativer KI kann diese Unterscheidung in vielen Fällen aber gar nicht trennscharf durchgeführt werden, wenn zum Beispiel ein Chatbot als Diskussionspartner für den Aufbau der Arbeit herangezogen wird. Entscheidend ist in diesem Fall der geistige Eigenanteil von Autor / Autorin, der über den Charakter der Autorenschaft entscheidet. Dieser lässt sich durch eine basale Kennzeichnung alleine (s.o.) nicht nachweisen. Eine sowohl komprimierte als auch transparente Möglichkeit hierzu bietet stattdessen eine tabellarische Dokumentation, die der schriftlichen Arbeit im Anhang beigegeben werden kann. Sie ermöglicht im Übrigen auch, die Verwendung von digitalen Hilfsmitteln anzuzeigen, deren prüfungsrechtlicher Status sich noch in der Diskussion befinden (wie KI-basierte Rechtschreibprüfungen).

Für die tabellarische Form der Dokumentation von KI-Nutzung hat sich gegenwärtig noch keine allgemein anerkannte Form etabliert. BU:NDLE und UniService Digitalisierung empfehlen das folgende Modell, das alle wichtigen dokumentarischen Aspekte in einer sowohl komprimierten als auch hinreichend transparenten Weise umfasst.

In diesem Modell werden in der ersten Spalte die Verwendungszwecke notiert. Wurde vor Beginn der schriftlichen Arbeit zwischen prüfender und zu prüfender Person eine Vereinbarung über die erlaubte und unerlaubte Nutzung von KI-Applikationen getroffen und in einer [«Übersicht der Hilfsmittel»](#) dokumentiert, können die Verwendungszwecke von diesem Dokument übernommen werden. Andernfalls sind sie frei zu formulieren. In weiteren Spalten werden die Tools (genaue Bezeichnung des Tools; KI-Modell und Versionsnummer; URL, unter der das Tool abrufbar ist) und die Teile der Arbeit, in denen die bezeichnete Verwendung stattgefunden hat, aufgeführt. In einer letzten Spalte erläutern die Studierenden die Arbeitsschritte, die sie mithilfe des Tools durchgeführt haben. Im selben Kontext kann auch eine Reflexion eingefordert werden.

Zweck der Verwendung (gem. der aufgeführten Verwendungszwecke in der Übersicht der Hilfsmittel)	Bezeichnung des Tools (Bezeichnung und Versionsnummer des KI-Modells / URL)	Benutzt in folgenden Teilen der Arbeit (ggf. Angaben der Seiten, lfd. Nummer der Tabelle oder Grafik)	Erläuterung der Arbeitsschritte / Reflexion
Vorschläge zum Aufbau der Arbeit / Kapitelstruktur	ChatGPT 4o https://chatgpt.com/	vorbereitend zur Hausarbeit	Auf Basis der Fragestellung wurden fünf Vorschläge für den Aufbau und die Struktur generiert. Keiner der Vorschläge wurde 1 : 1 übernommen; vorliegende Struktur ist eine Abwandlung aus zwei Vorschlägen.
Stilistische Überarbeitung eigener Textpassagen	ChatGPT 4o https://chatgpt.com/	Kapitel 1, S. 3; Kapitel 2, S. 8 und 9; Kapitel 3, S. 12 und 14	Fertig geschriebene Textpassagen wurden vom KI-Tool stilistisch angepasst und in leicht überarbeiteter Form übernommen.
Visualisierungen	DALL E 3 https://chatgpt.com/	Kapitel 2, Abb. 2; Kapitel 3, Abb. 4	Als Prompt wurde jeweils eine exakte Beschreibung der Grafik eingegeben; Grafiken wurden 1 : 1 in die Arbeit übernommen